



Sozialdemokratische Partei
Riehen

Interpellation zur Erneuerung der Rudolf Wackernagel-Strasse

An der Einwohnerratssitzung vom 26.1.26 ermahnte der Gemeinderat den Einwohnerrat, nun endlich einen Entschluss zu fassen, damit die notwendigen Arbeiten an den Werkleitungen mit der ebenso längst fälligen Strassenerneuerung in der Rudolf Wackernagel-Strasse koordiniert werden können.

Zu diesem Zeitpunkt war bereits bekannt, dass die IWB die Arbeiten an den Werkleitungen in der Rudolf Wackernagel-Strasse schon 2026 durchführen werden. Dies ist so der Medienmitteilung zu entnehmen, die nur einen Tag nach der Einwohnerratssitzung versandt worden ist.

Deshalb stellen sich folgende Fragen, welcher der Interpellant den Gemeinderat um Beantwortung ersucht:

1. Weshalb wurde die zuständige Sachkommission nicht vorgängig und der Einwohnerrat nicht spätestens an der Ratssitzung über die geänderten Pläne der IWB, die Details und die neue Terminierung informiert?
2. Wie lange ist mit Bauarbeiten an der Rudolf Wackernagel-Strasse zu rechnen und bedeutet die Planänderung eine Verdoppelung der Arbeiten (2026 IWB, 2029/2030 Strassenerneuerung)?
3. Wie beeinflussen die Arbeiten der IWB das Einsetzen des notwendigen Flüsterbelages im Grenzacherweg und wie lange verzögern sich die notwendigen Lärmschutzmassnahmen.
4. Wäre es aufgrund der damit zu rechnenden Verzögerungen der Arbeiten am Grenzacherweg und den Forderungen bezüglich Lärmschutzes gerecht zu werden, nicht sinnvoll, im Grenzacherweg eine Tempo 30 Zone einzurichten? Wenn Nein, warum nicht?

Besten Dank für die Beantwortung

Riehen den 18 März 2026

Peter Auf der Maur

An: RI	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop: RS GR Vis: PS
Bem. / Frist:	18. März 2026	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	CM 5777	Vis:
Reg. Nr. 26-30.506.01		